

Forum Palliative Care Teufen HV 21. März 2018, evang. Kirchgemeindehaus Hörli Teufen

Protokoll

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Anwesenheitskontrolle / Wahl der Stimmezählenden
3. Genehmigung des Protokolls der HV März 2017
4. Jahresbericht 2017 des Präsidenten - Genehmigung
5. Kassabericht : Jahresabschluss 2017
6. Revisorenbericht
7. Genehmigung Kassabericht und Decharge-Erteilung des Vorstands
8. Wahl der bisherigen VS-Mitglieder & Revisoren
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018 / Abstimmung
10. Budget 2018/ Abstimmung
11. Ausblick 2018
12. Anträge
13. Allgemeine Umfrage
14. Dank, Abschluss HV
15. Überleitung zum Begleitevent mit musikalischer Umrahmung und Apéro

Anwesend :

VS : Alfons Angehrn, Catherine De Clercq, Peter Elliker, Astrid Graf, Verena Hubmann, Elvira Tischhauser, Marc Tischhauser

Anzahl Mitglieder: 40

Entschuldigt: 15

Protokoll : Catherine De Clercq

Verteiler : alle Vorstandsmitglieder / alle Netzwerkpartner / Revisoren / Mitglieder mit der Einladung zur HV-2018

1. Begrüssung

Marc Tischhauser begrüsst alle Anwesenden zur HV März 2018. Er bedankt sich bei Mägi Walti von der Tüüfner Poscht.

2. Anwesenheitskontrolle / Wahl der Stimmezähler :

Anwesenheitskontrolle

Vorstand (7 Total) : Anwesend 7

Privat-Mitglieder (90) : Anwesend 39 / entschuldigt 15

Wahl der Stimmezählenden

Marc Tischhauser schlägt Thomas Lüchinger als Stimmezähler vor. Dies wird von den Anwesenden genehmigt.

Anwesend 39 Mitglieder, absolutes Mehr 20.

Die Einladung zur HV mit den notwendigen Dokumenten erfolgte statutengerecht - **die HV ist beschlussfähig.**

3. Genehmigung des Protokolls der HV März 2017

Die Mitglieder haben das Protokoll mit der Einladung zur heutigen HV erhalten. Es werden keine Ergänzungen / Fragen zum Protokoll gewünscht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2017 des Präsidenten / Genehmigung

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung an alle Mitglieder verteilt. Der Präsident Marc Tischhauser orientiert mit Hilfe des Präsentations-Charts über die wichtigsten Punkte des Jahresberichts :

- letzte HV mit Rahmenprogramm von Thomas Lüchinger zum Thema „Fluss des Lebens“ Gespräche mit der Anthropologin Joan Halifax.
- Weiteres Highlight Herbstevent: Gemeindetag mit dem Titel „Übergänge achtsam gestalten, Palliative Care and Share“ hat stattgefunden. Dabei fanden Präsentationen von pro pallium und vom stationären Hospiz statt. Auch ein Interview mit Frank Ostaseski, dem Begründer des ersten Hospizes für Obdachlose in San Francisco, wurde gezeigt. Das Care and Share wurde durch ein gemeinsam organisiertes und geteiltes Apéro sicht- und geniessbar gemacht.
- Finanzen: erfreulicher Jahresabschluss 2017
- Soziales und Angehörige: Ein Fahrdienst zum Trauerkaffee Herisau wurde organisiert.
- Medizin und Pflege: Ein Fachworkshop für Ärzte und Pflegenden aus der Region hat stattgefunden.
- Die Statistik für Teufen: 59 in Teufen Wohnhafte sind 2017 verstorben, 37 davon in Teufen, davon 27 in einem Alter- und Pflegeheim, 10 davon sind zuhause verstorben.
- Der Mitgliederstamm des FVPCT beträgt: 97 Einzelmitglieder, 9 Kollektivmitglieder, 5 Gönner, 6 Sponsoren.

Marc Tischhauser bedankt sich bei den Vorstandskollegen und Kolleginnen und Netzwerkpartnern und Partnerinnen für die wertvolle Mitarbeit sowie bei den Forummitgliedern für ihre Unterstützung. Er bedankt sich auch für die grosszügige finanzielle Unterstützung der Gemeinde Teufen und der Sponsoren und Gönner.

Genehmigung des Jahresberichts mit Applaus.

5. Kassabericht : Jahresabschluss 2017 / Bilanz 31.12.2017

Der Kassier Peter Elliker präsentiert und kommentiert die Erfolgsrechnung 2017 und die Bilanz 31.12.2017. Der Ertragsüberschuss 2017 beträgt Fr 12'364.30 (gegenüber Fr -2'500 im Budget). Das Vereinsvermögen beträgt per Ende 2017 Fr 86'296.73.

6. Revisorenbericht

Die korrekte Buchführung wird verdankt.

7. Genehmigung Kassabericht und Décharge-Erteilung des Vorstands

Gilly Horber präsentiert den von ihr und Hermann Strübi als Revisoren verfassten Revisionsbericht. Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgte zusammen mit dem Kassier.

Anträge :

- Die Erfolgsrechnung sowie die Bilanz für das Jahr 2017 sind zu genehmigen.
- Dem Kassier und dem Vorstand sind für die grosse Arbeit bestens zu danken und Décharge zu erteilen.
- Die Revisoren empfehlen der HV, den Aktivenüberschuss dem Vereinskonto zuzuweisen.

Marc Tischhauser führt die entsprechenden Abstimmungen durch:

alle 3 Anträge werden einstimmig angenommen.

8. Wahl der bisherigen Vorstandsmitglieder und Revisoren

Die Vorstandsmitglieder, der Präsident und die Revisoren werden einstimmig gewählt.

9. Festsetzung des Mitgliederbeitrag 2019

Die Mitgliederbeiträge werden wie folgt festgesetzt: Einzelmitglieder bezahlen weiterhin Fr. 30.-, Gönner Fr. 100.-, Kollektivmitglieder bezahlen 200.-. Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

10. Budget 2018 / Abstimmung

Der Kassier Peter Elliker stellt das mit den Unterlagen verteilte Budget 2018 vor. Im Budget 2018 wird mit einem Ertragsüberschuss von 6750.- gerechnet.

Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt.

11. Ausblick 2018

Der Herbstevent wird am 8. November um 19.30 Uhr stattfinden. Als Referent konnte der in Teufen wohnhafte Frank Eichelkraut, der als Trennungs- und Verlustberater tätig ist, gewonnen werden. Der Anlass wird im katholischen Gemeindezentrum statt finden.

Marc Tischhauser bedankt sich bei Roger Stutz, der als Vertreter der Gemeinde Teufen anwesend ist. Roger Stutz richtet das Wort an die Anwesenden und bedankt sich bei allen, die den Verein Palliative Care Teufen unterstützen und damit beitragen, dass die wichtige Thematik von Palliative Care Beachtung findet.

Katharina Linsi, Geschäftsleiterin von Palliative Ostschweiz, stellt das kantonale Konzept Palliative Care vor, bei dem Palliative Ostschweiz mitarbeiten durfte. Sie berichtet, dass Palliative Ostschweiz eine Leistungsvereinbarung mit dem Kanton abschliessen konnte. Der Kanton beabsichtigt, drei Foren (Vorder- Mittel- und Hinterland) zu gründen. Dabei soll der Informationsfluss und Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Fachgruppen der Palliative Care gefördert werden. Eine flächendeckende Palliative Care Versorgung ist Ziel des kantonalen Konzepts.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Allgemeine Umfrage

Die Frage nach dem Standort der Villa Jakob wird beantwortet. Diese steht am Rosenbergweg. Das Gebäude wird momentan saniert. Danach kann es bezogen werden.

14. Dank, Abschluss HV

Marc Tischhauser schliesst den offiziellen Teil der HV.

15. Überleitung zum Begleitevent mit musikalischer Umrahmung und Apéro

Die Musikgruppe „les miXör“ wird angekündigt. Danach wird Silvia Hablützel in ihrem Referat das Trauercafé Herisau vorstellen. Alle Anwesenden sind im Anschluss an das Referat zum Apéro eingeladen.

Bitte Korrekturen zum Protokoll umgehend der Protokollführerin melden. Ohne Gegenbericht gilt das Protokoll ab 20. April 2018 durch Vorstand/Netzwerker/Revisoren als genehmigt.

(Offiziell wird über das Protokoll an der nächsten HV-2018 abgestimmt werden.)